

05/2021
Verden, 23. März 2021
BZ

Bühne frei für Hannovers Springtalente

Freispringwettbewerb am 31. März in Verden

Verden. Am Mittwoch, 31. März, treffen sich Hannovers vielversprechende Springtalente zum Freispringwettbewerb in Verden. In der Niedersachsenhalle stellen sich 51 Drei- und 35 Vierjährige dem Richterurteil von Mario Stevens und Thomas Schöning. Coronabedingt wird der spannende Wettbewerb in seiner 24. Auflage ohne Zuschauer stattfinden. Das Freispringen beginnt um 9 Uhr und wird live im Internet bei Hannoveraner TV übertragen.

Das Programm Hannoveraner Springferdezucht ist zu einem Markenzeichen geworden. Beim Freispringwettbewerb, der 1997 zum ersten Mal stattfand, haben etliche später international erfolgreiche Springpferde ihren ersten öffentlichen Auftritt gehabt. So feierte Jack Whitakers Rappstute Scenletha im Februar dieses Jahres Topplacierungen in 1,50 Meter-Springen. Die Scendix/Contendro-Tochter aus der Zucht von Egon Schröder aus Hittbergen war Zweite des Freispringwettbewerb 2014 und Reserve-Siegerstute der Herwart von der Decken-Schau, bevor sie in den Sport ging.

Neben den begehrten Siegerschärpen sowie Geld- und Ehrenpreisen erhalten die Aussteller der beiden Jahrgangschampions Freisprünge von hochinteressanten, modernen Springpferdevererbern. Die Teilung der beiden Jahrgänge erfolgt nach Leistung. Bewertet werden beim Freispringwettbewerb neben Manier, Vermögen und Typ bei Gesamteindruck auch die Springintelligenz. Merkmale die, gepaart mit den topaktuellen Pedigrees und wertvollen Mutterstämmen, das moderne Hannoveraner Springpferd auszeichnen. Die Pferde werden einzeln von den Richtern kommentiert.

Hannoveraner Rhythmus



Der Freispringwettbewerb beginnt um 9 Uhr. Zuschauer sind nicht erlaubt. Nennungen und Zeiteinteilung sind im Internet unter www.hannoveraner.com veröffentlicht. Der Wettbewerb wird live bei Hannoveraner TV im Internet übertragen.